

Galerie Gisela Clement



52.

INTERNATIONALER  
KUNSTMARKT

19.–22.  
APRIL 2018

Galerie Gisela Clement zeigt

Max Frisinger, Falling Sleeves

Halle 11.3, Stand A-004

Vernissage

18. April, 16 – 20 Uhr

Öffnungszeiten

19. - 21. April 11 - 19 Uhr

22. April 11- 18 Uhr

Die Galerie Gisela Clement freut sich „Falling Sleeves“ von Max Frisinger auf der Art Cologne 2018 zu präsentieren.

Aus der morbiden Masse von Sperrmüll, Schrott oder gebrauchtem Baustellenmaterial formt Max Frisinger fragile visuelle Spektakel. Es entstehen räumliche Momentaufnahmen, die das Ende der Zivilisation zu spiegeln scheinen. Die Strategie des ästhetischen Re-Entry verfolgend, realisiert Max Frisinger große Rauminstallationen, die Architektur und Antiarchitektur zugleich sind, so zum Beispiel in der Hamburger Katharinenkirche und der Kunsthalle Nürnberg.

Für die Galerie Gisela Clement transformiert Frisinger ausgediente Schuttrutschen von Baustellen in amorphe Gebilde, indem er sie gezielt entflammt und anschließend wie atavistische Kultobjekte an Seilen im Raum schweben lässt.

Arbeiten von Max Frisinger (geboren 1980 in Bremen, lebt und arbeitet in Berlin) wurden in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland gezeigt. Er erhielt wichtige Auszeichnungen unter anderem 2011 den Kunstpreis START des Kunstmuseums Bonn sowie 2014 den Kunstpreis der Böttcherstraße in Bremen.